ENTSCHEIDUNGEN DES BUNDESGERICHTSHOFES HERAUSGEGEBEN VON DEN MITGLIEDERN DES GERICHTSHOFES UND DER BUNDESANWALTSCHAFT

ENTSCHEIDUNGEN DES BUNDESGERICHTSHOFES IN ZIVILSACHEN

45. BAND



1966
CARL HEYMANNS VERLAG KG
KOLN-BERLIN

INHALT

eite	3	•	Nr.
193	Handeln unter fremdem Namen. Anwendbarkeit der §§ 164 ff BGB beim Anschein eines Eigengeschäfts des Namensträgers	3. III. 66 II ZR 18/64	22.
196	(Beschl.) Vinkulierte Namensaktien einer Zuckerfabrik als Bestandteile eines Hofes	17. III. 66 V BLw 42/65	23.
199	(Beschl.) Entsprechende Anwendung des § 14 Abs. 3 HöfeO, wenn Hofeigentümer durch Verfügung von Todes wegen einen Hoferben eingesetzt und gleich- zeitig den überlebenden Ehegatten zur Bestimmung eines anderen Hoferbens ermächtigt hat	17. III. 66 V BLw 48/65	24.
204	Kommanditist haftet nicht schon unbeschränkt, wenn er wirtschaftlich gesehen der alleinige Inhaber des Handelsgeschäfts ist und der persönlich haftende Gesellschafter mittellos ist	17. III. 66 II ZR 282/63	25.
210	Wird eine Wechselverpflichtung zum Zwecke des Einstehens für die Schuld eines Dritten übernom- men, so liegt lediglich eine Wechselerklärung, keine Bürgschaft vor. §§ 766, 771 BGB gelten auch nicht entsprechend	4. IV. 66 II ZR 91/64	26.
212	Entschädigung für vorübergehenden Verlust der Gebrauchsmöglichkeit eines Kraftfahrzeugs	15. IV. 66 VI ZR 271/64	27.
221	Übertragung eines Gesellschaftsanteils einer oHG. Übergang von Sozialansprüchen und -verbindlichkeiten des Veräußerers auf den Erwerber	25. IV. 66 II ZR 120/64	28.
223	Verjährung des Architektenhonorars. Zum Begriff der Geschäftsbesorgung	25. IV. 66 VII ZR 120/65	29.
231	Bei der Vollstreckungsgegenklage ist Auswechslung und Nachschieben von Einwendungen, die den titu- lierten Anspruch selbst betreffen, Klageänderung (§ 264 ZPO)	2. V. 66 II ZR 178/65	30.
234	Voller Beweiswert des Vaterschaftsausschlusses auf Grund der Haptoglobintypen	4. V. 66 IV ZR 82/65	31.
237	Die Rheinschiffahrts(ober)gerichte sind nur für Rheinschiffahrtssachen, für diese jedoch nicht ausschließlich zuständig	5. V. 66 II ZR 174/64	32.
	(Beschl.) Bürgerlichrechtliche Tatbestände im zeichenrechtlichen Widerspruchsverfahren	11. V .66 Ib ZR 8/65	33.

Nr	•		Seite
34.	18. V. 66 I b ZR 73/64	Keine Erstattung der Kosten für den zurückgewiesenen Antrag auf Erlaß einer einstweiligen Verfügung bei gegenteiliger Entscheidung in der Hauptsache	
35.	18. V. 66 IV ZR 105/65	Ein Verlobter, der die Eheschließung wider Treu und Glauben verhindert hat, kann von dem anderen Verlobten die diesem gemachten Geschenke nicht gemäß § 1301 BGB zurückfordern	
36.	23. V. 66 VII ZR 268/64	Zur Anrechnung einer Alters- und Hinterbliebenen- versorgung auf den Ausgleichsanspruch des Handels- vertreters	
3 <i>7</i> .	25. V. 66 V BLw 4/66	(Beschl.) Versagung der Genehmigung im Grundstücksverkehr wegen ungesunder Verteilung des Grund und Bodens	
38.	2. VI. 66 VII ZR 292/64	Kaufmannseigenschaft des Kommanditisten. Form- bedürftigkeit der Schiedsabrede	282
39.	2. VI. 66 VII ZR 162/64	Unzureichende Bestimmung einer Zug-um-Zug-Leistung. Aufhebung des Urteils nur insoweit, als es diesen – von Amts wegen zu beachtenden – Mangel enthält	
40.	6. VI. 66 III ZR 167/64	 Entschädigung für Gesundheitsschaden einer Mutter, die sich bei der Pflege eines Pockenschutz-Impflings angesteckt hat. Berücksichtigung eines mitwirkenden Verschuldens beim Aufopferungsanspruch	290
\$ 1.	21. VI. 66 VI. ZR 261/64	Zur Rechtswidrigkeit gewerbeschädigender Wert- urteile im Meinungskampf	296
12.	30. VI. 66 VII ZR 23/65	Zur Haftung eines Gesellschafters nach § 831 BGB	311
	27. I. 66 KRB 2/65	(Beschl.) Verbotsirrtum bei (Kartell-)Ordnungswidrigkeiten (= BGHSt 21, 18 ff)	313
	13. VI. 66 II ZR 130/64	Ausschließung eines Mitglieds aus der Gewerkschaft als unzulässige Beeinflussung von Betriebsratswah- len	314